

# EXPRESS

#03

VEREINSJOURNAL DES  
FC ROT-WEISS ERFURT



GEGEN  
HALLESCHER  
FC



Jubiläumssaison

25/26



# WIR BAGGERN FÜR DIE DRITTE LIGA!

**HOCH-  
und TIEFBAU  
EBELEBEN GmbH**



[WWW.HTE-EBELEBEN.DE](http://WWW.HTE-EBELEBEN.DE)

VORWORT

## Jubiläumssaison 2025/2026



**Liebe Fans,  
liebe Fußballfreunde,**

es ist mir eine ganz besondere Ehre, euch heute – im Namen zweier Vereine, zu denen ich eine tiefe persönliche Verbindung habe – ein paar Worte zum bevorstehenden Spitzenspiel zwischen dem FC Rot-Weiß Erfurt und dem Halleschen FC zu übermitteln. Nach drei absolvierten Spieldagen stehen beide Teams ungeschlagen an der Tabellenspitze der Regionalliga Nordost – eine Situation, die alle Fußballherzen höherschlagen lässt. Ich freue mich unglaublich auf dieses Duell der beiden formstärksten Mannschaften, die nach erstem Eindruck schon jetzt Maßstäbe setzen.

Ich blicke mit großer Verbundenheit auf meine Zeit bei Rot-Weiß zurück: Mit 329 Pflichtspielen und 113 Toren habe ich hier als „Fußballgott“ mein zweites Zuhause gefunden. Besonders unvergesslich bleibt der Hackentreffer zum 2:1 gegen Saarbrücken 2004, der uns in die 2. Bundesliga schoss – ein Moment für die Ewigkeit.

Aber auch in Halle durfte ich wertvolle Kapitel meines Lebens schreiben. Beim Halleschen FC habe ich von 2008 bis

2011 gespielt und intensiv erlebt, was es bedeutet, Teil einer großen Fußballfamilie zu sein. Diese beiden Städte, diese beiden Vereine – sie sind Heimat und Herz gleichermaßen, und umso größer ist meine Freude, nun bei diesem Top-Spiel eingeladen zu sein.

Und ja, es stimmt: Erfurt gegen Halle ist weit mehr als nur ein Fußballspiel. Es ist ein Fest, getragen von einer Fanfreundschaft, die in ihrer Intensität selten ihresgleichen findet. In keiner anderen Partie spürt man die Wärme, die Leidenschaft und die Verbundenheit beider Fanszenen so stark wie hier. Diese Atmosphäre ist einzigartig!

Ich bin froh und stolz, dass beide Teams zurzeit die Liga anführen – ungeschlagen, mit klaren Zielen und spürbarem Enthusiasmus. Das eröffnet für uns alle ein ganz besonderes Fußballwochenende. Deshalb: Lasst uns gemeinsam feiern, kämpfen, jubeln! Ich drücke beiden Seiten die Daumen – auf packende 90 Minuten, auf Fairplay, auf Gänsehautmomente!

In sportlicher Verbundenheit und voller Vorfreude

**Ronny Hebestreit**



# INHALT

SPIELPLAN	4
RÜCKBLICK LETZTES SPIEL	7
GÄSTEVORSTELLUNG	8
MITGLIEDSANTRAG	10
RWE-POSTER	12
SPONSOREN	14
SPORT IN ERFURT	17
INTERVIEW	18
NLZ-PRÄSENTATION	20
THÜRINGENPOKAL	22
UNSER TEAM	24

#### Impressum

Herausgeber: FC Rot-Weiß Erfurt Fußball GmbH  
Stotternheimer Straße 9a // 99086 Erfurt  
Telefon: 0361 / 230 066 00 // Mail: sekretariat@rot-weiss-erfurt.de

Druckerei: Repropartner Erfurt GmbH & Co. KG  
info@repropartner-erfurt.de

Redaktion: Nele-Sophie Steinweg, David Reckhaus,  
John Baumgart, Jörg Schmalfuß, Helene Lowke

Redaktionsschluss: Di, 19. August 2025

Der Nachdruck und / oder die Weiterverwendung von Inhalten dieser EXPRESS-Ausgabe sind nur nach vorheriger schriftlicher Genehmigung gestattet.

# SPIELPLAN

Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Ergebnisse
		<b>FC Rot-Weiß Erfurt</b>	Luckenwalde	2:1
		BFC Dynamo	<b>FC Rot-Weiß Erfurt</b>	2:3
		<b>FC Rot-Weiß Erfurt</b>	Greifswalder FC	3:2
Sa, 23.08.25	14:00	<b>FC Rot-Weiß Erfurt</b>	Hallescher FC	
Di, 26.08.25	19:00	VSG Altglienicke Berlin	<b>FC Rot-Weiß Erfurt</b>	
So, 31.08.25	14:00	<b>FC Rot-Weiß Erfurt</b>	1. FC Magdeburg II	
Sa, 13.09.25	14:00	BFC Preussen	<b>FC Rot-Weiß Erfurt</b>	
Di, 16.09.25	19:00	BSG Chemie Leipzig	<b>FC Rot-Weiß Erfurt</b>	
Sa, 20.09.25	14:00	<b>FC Rot-Weiß Erfurt</b>	Chemnitzer FC	
Fr, 26.09.25	19:00	Hertha BSC II	<b>FC Rot-Weiß Erfurt</b>	
So, 05.10.25	—	<b>FC Rot-Weiß Erfurt</b>	1. FC Lokomotive Leipzig	
So, 19.10.25	—	SV Babelsberg 03	<b>FC Rot-Weiß Erfurt</b>	
So, 26.10.25	—	<b>FC Rot-Weiß Erfurt</b>	ZFC Meuselwitz	
So, 02.11.25	—	FC Eilenburg	<b>FC Rot-Weiß Erfurt</b>	
So, 09.11.25	—	<b>FC Rot-Weiß Erfurt</b>	FSV Zwickau	
So, 23.11.25	—	FC Hertha 03 Zehlendorf	<b>FC Rot-Weiß Erfurt</b>	
So, 30.11.25	—	<b>FC Rot-Weiß Erfurt</b>	FC Carl Zeiss Jena	
So, 07.12.25	—	FSV 63 Luckenwalde	<b>FC Rot-Weiß Erfurt</b>	
So, 14.12.25	—	<b>FC Rot-Weiß Erfurt</b>	BFC Dynamo	
So, 01.02.26	—	Greifswalder FC	<b>FC Rot-Weiß Erfurt</b>	
So, 08.02.26	—	Hallescher FC	<b>FC Rot-Weiß Erfurt</b>	
So, 15.02.26	—	<b>FC Rot-Weiß Erfurt</b>	VSG Altglienicke Berlin	
So, 22.02.26	—	1. FC Magdeburg II	<b>FC Rot-Weiß Erfurt</b>	
So, 01.03.26	—	<b>FC Rot-Weiß Erfurt</b>	BFC Preussen	
So, 08.03.26	—	<b>FC Rot-Weiß Erfurt</b>	BSG Chemie Leipzig	
So, 15.03.26	—	Chemnitzer FC	<b>FC Rot-Weiß Erfurt</b>	
So, 22.03.26	—	<b>FC Rot-Weiß Erfurt</b>	Hertha BSC II	
So, 05.04.26	—	1. FC Lokomotive Leipzig	<b>FC Rot-Weiß Erfurt</b>	
So, 12.04.26	—	<b>FC Rot-Weiß Erfurt</b>	SV Babelsberg 03	
So, 19.04.26	—	ZFC Meuselwitz	<b>FC Rot-Weiß Erfurt</b>	
So, 26.04.26	—	<b>FC Rot-Weiß Erfurt</b>	FC Eilenburg	
So, 03.05.26	—	FSV Zwickau	<b>FC Rot-Weiß Erfurt</b>	
So, 10.05.26	—	<b>FC Rot-Weiß Erfurt</b>	FC Hertha 03 Zehlendorf	
So, 17.05.26	—	FC Carl Zeiss Jena	<b>FC Rot-Weiß Erfurt</b>	

# Jubiläumsmannschaft 25/26





## Gemeinsam kicken

Wir engagieren uns für den Erfurter Fußball, fördern den sportlichen Nachwuchs der Landeshauptstadt und unterstützen wichtige Projekte in den Bereichen Kultur und Bildung.



Wir schenken  
Dir Nachhilfe im  
Wert von über  
100 Euro  
monatlich.

# Kostenfreie Nachhilfe

Mit der  
ubiMaster-App –  
jetzt im Sparkassen-  
Jugendgirokonto  
inklusive.

Jetzt hier  
registrieren:



 Sparkasse Mittelthüringen

# Drama pur im Steigerwaldstadion: FC RWE ringt Greifswald in hitziger Partie mit 3:2 nieder

Der FC Rot-Weiß Erfurt hat am 3. Spieltag der Regionalliga Nordost ein echtes Fußball-Drama für sich entschieden. Vor 6.462 Zuschauern im Steigerwaldstadion bezwangen wir den Greifswalder FC nach 101 intensiven Minuten, vier Platzverweisen und unzähligen Emotionen mit 3:2.

## Blitzstart und Traumtore

Unsere Mannschaft begann wie die Feuerwehr. Bereits in der 4. Minute eroberte Stanislav Fehler den Ball in der eigenen Hälfte und leitete über Marco Wolf einen schnellen Angriff ein. Benjika Caciél setzte sich stark durch und legte quer auf Obed Ugondú, der nur noch den Fuß hinhalten musste. Es steht 1:0!

Auch in der Folge kontrollierten wir das Geschehen. In der 32. Minute fiel das 2:0: Nach einem Freistoß von Fehler landete der Ball über Umwege bei Ben-Luca Moritz, der aus kurzer Distanz vollendete. Kurz nach der Pause erhöhten wir sogar auf 3:0. Maxime Awoudja verwandelte in der 48. Minute einen von Phillip Aboagye herausgeholten Elfmeter eiskalt ins rechte Eck.

## Greifswald kommt zurück – erste Kartenflut

Doch wer dachte, die Partie sei entschieden, wurde schnell eines Besseren belehrt. Zunächst unterlief uns in der 53. Minute ein folgenschwerer Fehler im Spielaufbau, den Osman Atilgan zum 1:3 nutzte. Wenig später sorgte eine turbulente Szene für die erste Wende: Nach einem Foul blieb Aboagye am Boden liegen, woraufhin es zu einer Rudelbildung kam. Schiedsrichterin Wildfeuer zeigte Aboagye wegen angeblichen Nachtretens die Rote Karte (56.), Farr von Greifswald sah Gelb.

Mit einem Mann mehr drückte der GFC nun gewaltig. In der 65. Minute



nutzte Atilgan einen starken Querpass von Farr zum 2:3-Anschluss. Kurz darauf verloren wir auch Marco Wolf nach einer Gelb-Roten Karte (66.). Die ohnehin hitzige Partie kochte nun vollends über: Torwarttrainer Patrick Ecke musste wegen Protestierens ebenfalls mit Rot auf die Tribüne (67.).

## Abwehrschlacht im 9-gegen-11

Die letzten 25 Minuten wurden zu einer reinen Abwehrschlacht. Trainer Fabian Gerber stellte um, wir verteidigten tief und mit allem, was wir hatten. Greifswald rannte an, uns fehlte in Unterzahl jedoch die Entlastung nach vorne. Als in der 90. Minute auch noch Lucas Vierling von den Gästen Gelb-Rot sah, keimte kurz Hoffnung auf, die Schlussphase etwas entspannter zu gestalten. Doch Schiedsrichterin Wildfeuer ließ sage und schreibe neun Minuten nachspielen. In der 101. Minute bekam Greifswald noch einmal eine Ecke, doch Keeper Otto faustete den Ball entschlossen aus der Gefahrenzone.

## Jubel nach Abpfiff

Kurz darauf war Schluss und das Steigerwaldstadion explodierte vor Freude.

Spieler, Trainer und Fans feierten diesen hart erkämpften Sieg, der uns mit drei Siegen aus drei Spielen einen perfekten Saisonstart beschert.

Es war kein Spiel für schwache Nerven. Nach einer klaren 3:0-Führung machten wir es uns selbst schwer, zeigten aber in Unterzahl enorme Moral, Leidenschaft und Kampfgeist.

Auch Cheftrainer Fabian Gerber zeigte sich nach Abpfiff geschafft, aber glücklich:

**Die Jungs haben einen unglaublichen Teamegeist gezeigt. Mit zwei Mann weniger noch so um jeden Zentimeter zu kämpfen ist von uns ganz, ganz stark. In der ersten Halbzeit ging unser Matchplan voll auf, besser konnten wir nicht spielen. Die Gelb-Rote Karte von Marco Wolf werden wir uns auf jeden Fall nochmal genau angucken und gegebenenfalls dagegen vorgehen.**

Dieser 3:2-Erfolg dürfte noch lange in Erinnerung bleiben – nicht nur wegen der Tore, sondern auch wegen der Dramatik, die dieser Nachmittag bot.



## Heimspielkracher am Steigerwald –

Rot-Weiß empfängt Aufstiegsaspirant Halle zum Traditionsduell



## DATEN

### HALLESCHER FUSSBALLCLUB e. V.

- **Gründung:** 26. Januar 1966
- **Mitglieder:** 3.374
- **Cheftrainer:** Robert Schröder (06/2025)
- **Stadion:** Leuna-Chemie-Stadion, 15.057 Plätze

#### TORHÜTER

- 1 SVEN MÜLLER
- 30 LUCA BENDEL
- / JEAN-MARIE PLATH

#### ABWEHR

- 2 ROBERT BERGE
- 4 KILIAN ZARUBA
- 5 BURIM HALILI
- 6 JAN LÖHMANNSRÖBEN
- 19 JORDI WEGMANN
- 24 PASCAL SCHMEDEMANN
- 27 VIN KASTULL
- 31 NIKLAS LANDGRAF
- 34 FELIX LANGHAMMER
- / SÖREN ACKER

#### MITTELFELD

- 8 ELIAS LORENZ
- 13 NICLAS STIERLIN
- 16 PIERRE WEBER
- 17 MAX KULKE
- 20 JOSCHA WOSZ
- 23 MARIUS HAUPTMANN
- 44 FATLUM ELEZI

#### ANGRIFF

- 9 MALEK FAKHRO
- 10 SERHAT POLAT
- 11 FABRICE HARTMANN
- 14 CYRILL AKONO
- 18 LUCAS EHRlich
- 26 BOCAR BARO
- 29 EMILIO STOBBE
- 37 LUKA VUJANIC
- 43 JULIEN DAMELANG

Am 4. Spieltag der Regionalliga Nordost kommt es im Steigerwaldstadion zu einem echten Klassiker: Der FC Rot-Weiß Erfurt trifft auf den Halleschen FC. Beide Teams sind mit drei Siegen aus drei Spielen in die Saison gestartet und gehören damit zu den einzigen noch ungeschlagenen Mannschaften der Liga.

#### Halle mit neuem Trainer und Pokal-Erfahrung

Der HFC zählt auch in dieser Saison zu den Topfavoriten auf den Aufstieg. Nach dem zweiten Platz in der vergangenen Spielzeit wollen die Saalestädter erneut oben angreifen. Mit Robert Schröder, der im Sommer von Hertha 03 Zehlendorf kam, steht ein neuer Mann an der Seitenlinie.

#### Rot-Weiß will Serie ausbauen

Für Rot-Weiß Erfurt ist die Ausgangslage klar: Die Mannschaft von Fabian Gerber will die weiße Weste behalten und die Euphorie nach dem gelungenen Saisonstart mitnehmen. Allerdings muss RWE zwei bittere Ausfälle verkraften: Zehner Marco Wolf und Flügelspieler Phillip Aboagye fehlen gesperrt. Damit gilt es für das Team, in der Offensive Lösungen zu finden und die Ausfälle zu kompensieren.

Das Duell zwischen Erfurt und Halle gehört zu den traditionsreichsten Begegnungen im Osten. Seit 1949 trafen beide Mannschaften

bereits 84-mal in Pflichtspielen aufeinander, nun steht das 85. Kapitel an. Die Bilanz ist dabei nahezu ausgeglichen: Rot-Weiß Erfurt konnte 30 Siege feiern, während der Hallesche FC 36 Erfolge verbuchte. 18 Partien endeten mit einem Remis. Die Zahlen lassen erwarten, dass auch das kommende Aufeinandertreffen wieder ein packendes und offenes Duell wird.

Beim letzten Duell am 1. Februar dieses Jahres hatte Halle im heimischen Leuna-Chemie-Stadion das bessere Ende für sich. In einem intensiven Spiel gingen die Saalestädter früh durch Niclas Stierlin in Führung, während Erfurt trotz guter Phasen vor der Pause nur knapp am Ausgleich scheiterte. Wir mussten zudem früh in Unterzahl agieren, nachdem Jeremiaha Maluze noch in der ersten Hälfte mit Gelb-Rot vom Platz gestellt wurde. Spätestens nach dem Platzverweis gegen Kapitän Schwarz in der 76. Minute kippte die Partie endgültig zugunsten des HFC. In der Nachspielzeit sorgte Niklas Landgraf per Foulelfmeter für den 2:0-Endstand.

In dieser Saison zeigten sich beide Teams bisher in Topform. Auch wenn Rot-Weiß ungeschlagen in die Partie geht, liegt die Favoritenrolle klar bei Halle. Mit ihrem Kader, den klaren Aufstiegsambitionen und der Erfahrung aus der vergangenen Spitzensaison gilt der HFC als eines der stärksten Teams der Liga. Für Erfurt bedeutet das Heimspiel deshalb eine echte Bewährungsprobe.



**KROHM**  
BEDACHUNGEN  
GmbH & Co. KG



- Dacharbeiten aller Art
- Reparaturarbeiten
- Flachdacharbeiten
- Fassadenverkleidungen
- Spenglerarbeiten
- Solaranlagen

Dittelstedter Grenze 3 99099 Erfurt  
Telefon: (0361) 5 41 27 98 Mobil: (0179) 6 82 79 66  
info@krohm-bedachungen.de



**Inspektion & Service**

**Achsvermessung**



**Räder / Reifen**



**TÜV (HU/AU)**

**Unfallreparatur**

Mittelhäuser Str. 70 99089 Erfurt  
Tel. 0361 / 73 43 23 Fax 0361 / 7 49 13 24  
E-Mail: onlineshop.eschrich@gmail.com  
[www.reifen-eschrich.de](http://www.reifen-eschrich.de)

**XPRESS YOURSELF!**

2 Monate für **9,90 €** mtl.\*

\*anschließend monatlich kündbar möglich  
2025: ermäßigter Aktivierungspreis: 19,90 €

[www.injoy-xpress.de](http://www.injoy-xpress.de)

**FC RWE**

**Hol dir das JUBILÄUMSTRIKOT!**

**GIBT'S HIER!**

MIT SONDERDRUCK IM NACKEN!  
1966-2026 - SECHZIG JAHRE FC RWE

**77,95 €**



Gemeinsam noch  
#besserWerden

HOL DIR  
DEINE MITGLIED-  
SCHAFT!



**GEMEINSAM**

**U19-Junioren**

Heun „Heja heja, heja heja he, ...“  
... rot wie Blut und weiß wie Schnee“ Hebestreit

**U17-Junioren**

**BEGEISTERT**

„Nur der RWE!“ Bärwolf

„Toooooor ! :)“

Romstedt

„Mit Papa ins Stadion“

Vollrath

**ZUSAMMEN**

Kammlott

Große

„Die rot-weiße Flamme hochhalten“

Weißhaupt

„Treffpunkt Steigerwaldkurve“

**FANS SOLIDARISCH**

Vlay

Busse

„Rot-Weiß ist unsere Liebe ...“

... sei du doch auch dabei ...

Lindemann

Iffarth

**FREUNDE TREU**

... wir lieben unseren Gesang sportfrei!“

Schröder

Kraus

BSG Motor Optima Erfurt + SC Turbine Erfurt = FC RWE

**TRADITION**

Schnuphase

Sänger

Stieler

Bunjaku

„Ich liebe meinen Club“

Möckel

Göpel

**ZUHAUSE**

Egel

Benkert

**FAMILIE**

**FAN-GUTSCHEIN**

**10%**

Rabatt im Containerdienst-  
Onlineshop

Gutscheincode:

Zukunft-FC-RWE





## HAUPTPARTNER



## PREMIUM PARTNER



## EXKLUSIV PARTNER



## CLASSIC PARTNER



## GESUNDHEITSPARTNER



## BUSINESSPARTNER



# SUPPORT, DER SPIELE ENTSCHEIDET.



- |   |   |
|---|---|
| <p>Abdichtungsservice Christian Rudolph<br/>Adams Blitzschutzsysteme GmbH<br/>Andreas Blanke<br/>Audio Reha Mitteldeutschland<br/>Autohaus Rainer Seyfarth GmbH &amp; Co. KG<br/>B&amp;J Immo GmbH<br/>Bankhaus Max Flessa KG<br/>Bauer Logistik GmbH<br/>Betti's Schlemmerland<br/>Bohrtechnik Schulze GmbH &amp; Co. KG<br/>City Hausverwaltung GmbH<br/>Conserve Invest GmbH &amp; Co. KG<br/>C &amp; N Bau GmbH<br/>C &amp; S Bau GmbH<br/>Dachdeckermeisterbetrieb Milden Hoyer GmbH<br/>Direktion für deutsche Vermögensberatung-Heiko Ritschel<br/>Dr. med. Diana Hildebrandt<br/>Dr. med. Jens-Uwe Eigenwillig<br/>EBB Erfurter Baumaschinen und Baugeräte GmbH<br/>EDEKA Ronny Paak e.K.<br/>Elektro-Installationen Matthias Apel<br/>Elektro van Husen GmbH<br/>Fiedler GmbH<br/>Friseur Masson AG<br/>G&amp;M Sicherheitstechnik GmbH &amp; Co. KG<br/>GaLa Bauer GmbH<br/>Henner Sandwiches<br/>Ingenieurbüro Steffen Seidel<br/>Jansen Bedachungen GmbH<br/>Junited Autoglas Erfurt GmbH<br/>Teamsportbedarf Erfurt GmbH &amp; Co. KG<br/>Kommunale Dienstleistungsgesellschaft Stadtilm GmbH<br/>Lack-Lanz GmbH &amp; Co.KG</p> | <p>Leuchtwert Service GmbH<br/>LVM Versicherungen Sebastian Ruch<br/>Martin Löber<br/>Max Schultz Automobile GmbH &amp; Co.KG<br/>maxx solar &amp; energie GmbH &amp; Co.KG<br/>Metallbau Möller GmbH &amp; Co.KG<br/>Möbel Kieppe GmbH<br/>Naumburger Bauunion<br/>Neumann Bauelemente<br/>Pflegedienst Stella Cura<br/>Projekt-Heiztechnik Service&amp;Wartung Jens Reinke<br/>Randstad Arnstadt<br/>Rechtsanwalt Dr. Hildebrandt<br/>Rechtsanwalt Dr. Steffen Böhm<br/>Rechtsanwalt Marcus Himmel<br/>S1-Recycling GmbH &amp; Co.KG<br/>SECOSYS-IT GmbH<br/>Silvio Deutsch GmbH<br/>sisCare Tina Schrang<br/>Spinnler Werkzeugbau GmbH<br/>Steuerberater Jörg Dräger<br/>strawa Wärmetechnik GmbH<br/>THH GmbH Technikhandel Hildebrandt<br/>Tiefcon GmbH<br/>Türk Fleischhacker<br/>Umzug der Generationen<br/>VR Bank Andreas Gebauer<br/>Wäldchen Manufaktur<br/>Westhaus Küchen &amp; Wohndesign<br/>Wilkes GmbH<br/>WIMAG Handels GmbH<br/>WinCab Kabelleitungstiefbau<br/>Ziwo Garten- und Landschaftsbau GmbH</p> |
|---|---|





UNIVERSITY  
of Cooperative Education

## Karriere im Doppelpass

Campus Erfurt

Theorie & Praxis perfekt kombiniert

## duales Bachelorstudium

Mehr als 40 verschiedene Studienprogramme  
in den Bereichen Management, Soziales & Gesundheit

Ich will studieren



Mein Unternehmen möchte  
dual Studierende ausbilden



# Sport in Erfurt

GEMEINSAM STARK FÜR UNSERE STADT.

Die Landeshauptstadt Erfurt setzt ein klares Zeichen für den Sport! In Zusammenarbeit mit der Stadt startet die Erfurt Tourismus und Marketing GmbH (ETMG) eine neue Imagekampagne mit dem Titel „Sport in Erfurt“. Ziel ist es, die vielfältige Sportlandschaft der Stadt noch stärker ins Rampenlicht zu rücken – sowohl nach außen, um Erfurt als Sportstadt noch bekannter zu machen – als auch nach innen, um das Gemeinschaftsgefühl der Erfurterinnen und Erfurter zu stärken.

Das Herzstück der Kampagne ist die brandneue Website [www.sport-in-erfurt.de](http://www.sport-in-erfurt.de). Hier findet ihr alles rund um den Sport in unserer Stadt: Von Breitensportvereinen über Spitzensport bis hin zu großen Events. Ein aktualisierter Sportkalender zeigt euch alle wichtigen Termine auf einen Blick – von den spannenden RWE-Heimspielen sowie die der weiteren Erfurter Top-Vereine und mitreißenden Spitzensportveranstaltungen bis hin zu ausgewählten städtischen Events.

Oberbürgermeister Andreas Horn betont: „Mit ‚Sport in Erfurt‘ zeigen wir, wie wichtig der Sport für unsere Stadt ist – als Gemeinschafts- und Gesundheitsmotor, der Erfurt lebendig und attraktiv macht. Wir wollen Erfurt als echte Sportstadt stärken, für alle, die hier leben und für unsere Gäste.“

Die ersten Plakate sind bereits in der Stadt zu sehen.

Darauf sind neben Lorenz Otto auch Paul Albrecht von CATL Basketball Löwen, Harrison Reed von TecArt Black Dragons und Mia Stauß von SWE Volley-Team zu sehen. Damit soll gezeigt werden, wie vielfältig und lebendig der Sport in Erfurt ist und alle Bürgerinnen und Bürger auf das neue Angebot aufmerksam machen.

Mit dem monatlichen Plakat „**Dein Sportmonat in Erfurt**“, das ab September an Haltestellen, Litfaßsäulen und in Sportstätten aushängt, werden die Spieltage der Vereine sowie die wichtigsten Spitzensport-Events gezeigt und sorgt so für noch mehr Sichtbarkeit.



Auch auf den Social-Media-Kanälen „**Erfurt erleben**“ und „**erfurt.de**“ gibt es spannende Inhalte rund um den Sport in Erfurt.

Christian Fothe, Geschäftsführer der ETMG, sagt dazu: „Mit ‚Sport in Erfurt‘ wollen wir ein positives und lebendiges Bild der Stadt vermitteln und das Gemeinschaftsgefühl stärken. Das neutrale Logo steht für alle Sportarten und Vereine – groß und klein. Wir hoffen, dass sich viele Vereine beteiligen und gemeinsam Erfurt als lebendige Sportstadt präsentieren.“

Lasst uns gemeinsam für den Sport in Erfurt eintreten – denn hier ist jeder willkommen, um aktiv zu sein, Spaß zu haben und unsere Stadt noch lebenswerter zu machen!

# INTERVIEW MIT MANNSCHAFTSKAPITÄN

**TIL LINUS SCHWARZ**

Nach einer längeren Pause aufgrund von Achillessehnenproblemen ist FC RWE-Kapitän Til wieder zurück auf dem Platz. Im Gespräch erzählt er, wie es sich anfühlt, wieder im Spielgeschehen zu stehen, wie er die Zeit als Zuschauer erlebt hat und wie groß die Vorfreude auf das Spitzenduell mit dem Halleschen FC ist.

Til, schön, dich am Freitag wieder auf dem Platz gesehen zu haben. Nach deinen Problemen an der Achillessehne: Wie fühlt es sich an, wieder im Spielgeschehen zu stehen?

Es ist ein schönes Gefühl, endlich wieder ohne Schmerzen am Training teilnehmen zu können und mit den Jungs aktiv auf dem Platz zu stehen.

Die Mannschaft hat dich als Kapitän an den ersten Spieltagen auf dem Platz vermisst. Wie war es für dich, von außen zuzuschauen?

Von außen zuzuschauen ist für mich immer eine Herausforderung. Das Gefühl zu haben, nicht eingreifen zu können, bringt mich teilweise wirklich an die Grenzen beim Zuschauen. Das kompensiere ich dann meistens mit Hin- und Herlaufen auf der Tribüne. Spaß macht das nicht wirklich, vor allem bei so einem nervenzermürenden Spiel wie gegen Greifswald.

Wie groß ist die Vorfreude, jetzt endlich wieder vor heimischem Publikum in der Liga auflaufen zu können?

Die Vorfreude ist riesig. Wie eben schon erwähnt, schaue ich seit Saisonbeginn nur zu. Da wird es langsam Zeit, selbst wieder auf dem Feld zu stehen und gemeinsam mit den Jungs alles zu geben, um das Spiel erfolgreich zu gestalten.

Am Wochenende wartet mit dem Halleschen FC ein starker Gegner. Wie schätzt du die Partie ein?

Es wird, denke ich, ein sehr schweres Spiel. Halle und wir haben in den ersten Spielen noch keine Punkte gelassen. Wir haben, denke ich, ähnliche Ansprüche, so viele Spiele wie möglich für uns zu entscheiden. Bei uns fehlen zudem noch zwei wichtige Spieler, Marco und Abo. Diese Lücken gilt es zu stopfen, aber ich bin davon überzeugt, dass die Jungs, die sie ersetzen werden, eine ähnlich starke Leistung zeigen, sodass wir das Spiel zu unseren Gunsten entscheiden können.

Welche Erinnerungen hast du persönlich noch an die Spiele gegen den HFC?

Erinnerungen habe ich jetzt keine nennenswerten an die Spiele gegen Halle. Ich denke, aufgrund der Ergebnisse der letzten Saison trägt jeder, der dabei war, eine gewisse Wut in sich und möchte die Spiele dieses Jahr anders gestalten.

Gibt es ein persönliches Ritual, das dir vor solchen Spielen besonders wichtig ist?

Nein. Ich gehe jedes Spiel, egal gegen wen, gleich an. Man hat seine kleinen Rituale, aber da ist nichts Weltbewegendes dabei.

## Nachwuchs im Fokus – U19 und U17 in der DFB-Nachwuchsliga



Unsere U19 des FC Rot-Weiß Erfurt ist mit einer echten Duftmarke in die neue Saison gestartet. Zum Auftakt wartete gleich das Derby schlechthin – das Duell mit dem FC Carl Zeiss Jena. Mit Herz, Mut und einem unbändigen Siegeswillen erkämpften sich unsere Jungs ein 1:0 im Paradies. Ein Sieg, der nicht nur drei Punkte bedeutete, sondern auch gezeigt hat, dass wir im Nachwuchsbereich voller Leidenschaft und Stolz für die Farben Rot-Weiß auf dem Platz stehen.

Am zweiten Spieltag kam es dann zur Heimpremiere im Sportzentrum Cyriaksgebirge. Rund 150 Zuschauer waren dabei, als unsere Mannschaft den F.C. Hansa Rostock empfing. Und wie schon gegen Jena, ging es auch diesmal mit großem Einsatz zur Sache. In der ersten Hälfte boten wir den Norddeutschen Paroli, verteidigten konzentriert und suchten selbstmutig den Weg nach vorn. Leider fehlte das letzte Quäntchen, um den Ball im Tor unterzubringen.

Entscheidend wurde die Schlussphase: In der 78. Minute nutzte Rostocks Felikss Sprogis einen Moment der Unachtsamkeit und brachte die Gäste in Führung. Wir warfen danach noch einmal alles nach vorn, doch kurz vor dem Abpfiff sorgte Jan Linow mit dem 0:2 in der 89. Minute für die Entscheidung. Bitter für unsere Jungs, die bis dahin alles gegeben hatten und mindestens einen Punkt verdient hätten. Aber solche Spiele sind Teil des Weges – wir lernen, wir wachsen, wir kommen stärker zurück.

Und die nächste Gelegenheit lässt nicht lange auf sich warten: Am Mittwoch, den 20. August, empfangen wir mit dem VfL Wolfsburg eines der Top-Ausbildungszentren Deutschlands.

Zum Redaktionsschluss dieser Ausgabe war die Partie noch nicht gespielt, doch eines ist sicher – unsere Jungs werden mit voller Energie antreten, um Wolfsburg das Leben so schwer wie möglich zu machen. Und wir alle zusammen können von den Rängen dafür sorgen, dass der Funke überspringt.

Während die U19 schon mitten im Wettbewerb steckt, beginnt für unsere U17 die Saison in der DFB-Nachwuchsliga am kommenden Wochenende. Am Samstag, den 30. August um 15 Uhr, treten unsere B-Junioren beim Chemnitzer FC an. Auch für sie gilt: Jedes Spiel ist eine Chance, sich zu beweisen, zu wachsen und den Namen des FC Rot-Weiß Erfurt stolz in die Liga zu tragen.

Mit der U19 und der U17 sind wir als Verein gleich doppelt in der höchsten deutschen Nachwuchsspielklasse vertreten. Das ist ein klares Zeichen für den Stellenwert, den die Nachwuchsarbeit bei Rot-Weiß Erfurt hat. Wir investieren in unsere Talente, wir begleiten sie auf ihrem Weg, und wir geben ihnen die Möglichkeit, sich mit den Besten zu messen. Gemeinsam sind wir Rot-Weiß – im Nachwuchs wie bei den Profis.



**AUTOHAUS SCHMIDT - MACHT IHR AUTO FIT!**

Autohaus Schmidt GbR  
Haarbergstraße 31 | 99097 Erfurt  
Tel. 0361 421-3600 | hallo@autohausschmidt.net  
www.autohausschmidt.net



[www.autofit.com](http://www.autofit.com)

# guardian force | security

SEIT 1999

DER PARTNER  
FÜR SICHERHEIT

- Sicherheit & Ordnung
- Beratung & Planung
- Konzepte



Mehr Infos und Jobs unter:  
[www.guardian-force-security.de](http://www.guardian-force-security.de)



Exklusivpartner  
des FC RWE

## Souverän in Runde zwei des Thüringenpokals – FC Rot-Weiß Erfurt siegt 4:0 in Arenshausen



sommerlichen 28 Grad den Druck. Das 2:0 erzielte Laurenz Dehl (39.), der nach steilem Zuspiel im Strafraum frei stand und trocken ins lange Eck abschloss.

Zur Pause wurde auf beiden Seiten gewechselt; bei uns übergab Til Linus Schwarz nach seinem Comeback die Kapitänsbinde an Ben-Luca Moritz.

Baumgarten hält Arenshausen lange im Spiel – Wolf vom Punkt, Ugondu setzt den Schlusspunkt.

Auch nach Wiederanpfiff blieb der FC RWE spielbestimmend. Abschlüsse von Durakov, Mashigo und Golubyskij entschärfte Arenshausens starker Keeper Baumgarten mehrfach, ehe Marco Wolf

(67.) vom Punkt auf 3:0 stellte. Zuvor war Wolf im Zentrum nur noch per Foul zu stoppen. Klare Entscheidung: Elfmeter.

Frische Beine brachte unser Dreifachwechsel in Minute 74 (Ugondu, Boboy, Soares), danach blieben wir am Drücker. Baumgarten parierte noch einmal stark gegen Ugondu (90.), doch die anschließende Ecke segelte scharf an den Fünfer. Obed Ugondu (90.) nickte wuchtig ein und besiegelte den 4:0-Endstand.

### Atmosphäre & Gastgeber

Der gut aufgelegte Gästeblock sorgte für lautstarke Unterstützung und die Anlage in Arenshausen war top vorbereitet. Kompliment an den DJK SV: leidenschaftlicher Auftritt, fairer Gegner, disziplinierte Defensivarbeit über 90 Minuten.

Pflicht erfüllt, Souveränität bewahrt: Die Elf von Fabian Gerber kontrollierte das Spiel von Beginn an, nutzte die Schlüsselmomente eiskalt und blieb bis zum Schluss gierig. Dank einer reifen, konzentrierten Vorstellung ziehen wir völlig verdient in Runde zwei ein.

Mit einem konzentrierten und unaufgeregten Auftritt hat der FC Rot-Weiß Erfurt die Pflichtaufgabe in der 1. Runde des Thüringen-Pokals souverän gelöst. Beim DJK SV Arenshausen setzten sich unsere Jungs am vergangenen Freitag vor 1.432 Zuschauern mit 4:0 (2:0) durch und das zum ersten Mal in den weißen Pokaltrikots, die offenbar Glück brachten. Die Gastgeber aus dem Eichsfeld agierten diszipliniert und verteidigten lange kompakt und verlangten unserem Team über 90 Minuten harte Arbeit ab.

### Frühe Kontrolle, zwei Tore vor der Pause

Rot-Weiß übernahm vom Anpfiff weg die Kontrolle, drückte die Eichsfelder tief in ihre Hälfte und kam früh zu Abschlüssen. Nach Chancen von Mashigo, Durakov und einem Uzun-Kopfball stellte Artur Golubyskij (12.) auf 1:0: Wolfs 18-Meter-Schuss parierte Baumgarten noch stark, gegen Golubyskijs Nachschuss ins kurze Eck war er machtlos.

Die Hausherren meldeten sich zwischenzeitlich mit einem weiten Versuch aus gut 60 Metern, doch Torgefahr blieb Mangelware. Rot-Weiß blieb geduldig, fand gegen die enge Abwehrreihe zunehmend Lösungen und erhöhte noch vor der Trinkpause bei





Lorenz Otto

1



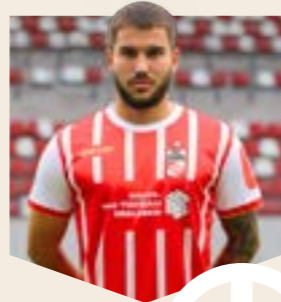
Ben-Luca Moritz

2



Til Linus Schwarz

3



Sofiane Ikene

4



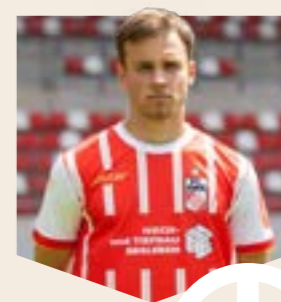
Boipelo Mashigo

21



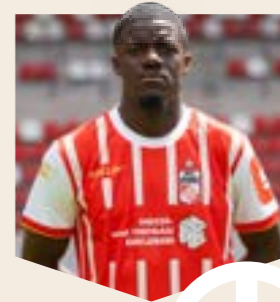
Phillip Aboagye

23



Luca Florian

24



Benny Boboy

27



Maxime Awoudja

6



Raphael Assibey-Mensah

7



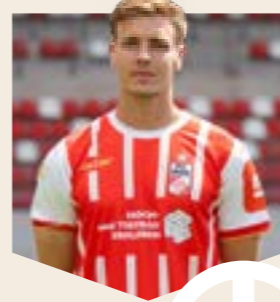
Benjika Caciél

8



Marco Wolf

10



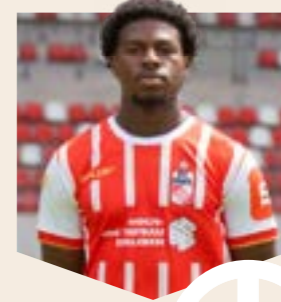
Laurenz Dehl

29



Hinata Gonda

34



Ayooluwa Adesida

38



Emmanuel Mensah

39



# FC Rot-Weiß Erfurt

Jubiläumssaison  
2025/26



Stanislav Fehler

11



Obed Ugundu

13



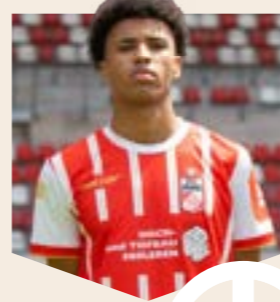
Artur Golubyskij

14



Pablo Santana Soares

16



Raphael Jacky

42



Sejdo Durakov

54



**CHEFTRAINER**  
Fabian Gerber

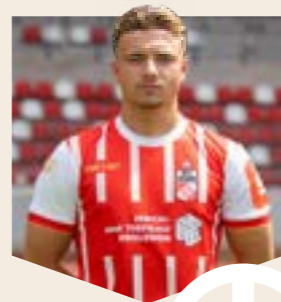


**CO-TRAINER**  
Andy Nägelein



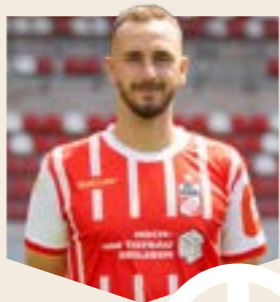
Lars Kleiner

17



Robbie Felßberg

18



Ömer Uzun

19



Jaden Rodtnick

20



**CO-TRAINER**  
Nils Weiler



**TORWARTTRAINER**  
Patrick Ecke



**BETREUER**  
Jens „Snoopy“ Feuerstein



**ZEUGWART**  
Swen Driesel

# Eine Klasse PHYSIS!



MANNCHAFTSARZT  
Dr. Michael Schuh



MANNCHAFTSARZT  
Dr. Martin Jacobi



PHYSIOTHERAPEUTIN  
Lina Reichenbach



PHYSIOTHERAPEUT  
Christian von Ahlefeld



MASSEUR  
Andreas Autenrieth



OSTEOPATH  
Philip Siemon

**AUF GEHT'S ERFURT**

**KÄMPFEN UND SIEGEN**

TEAM GLINICKE WÜNSCHT EUCH VIEL ERFOLG

#nurderRWE



[glinicke.de/autohaus/erfurt](http://glinicke.de/autohaus/erfurt)



**Glinicke**





**[www.samt-seidel.com](http://www.samt-seidel.com)**

Konzept&Design · Strategie&Kampagne · Recruiting&Employer Branding  
Presse&PR · Beratung&Workshops · Foto&Video · Jux&Dollerei